

	<p>Objekt: Reiter mit roter Mütze</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/326</p>
--	--

Beschreibung

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Die meisten von Hugo Paul Harrer Werken bestehen aus Skizzen und Studien. "Mit Blick auf den gesamten im Kunstinventar verzeichneten Harrer-Bestand überwiegen mit gut einem Drittel der Arbeiten Architekturdarstellungen, gefolgt von Landschaftsdarstellungen. Etwa zehn Prozent des Bestandes umfassen Skizzen von Nutz- und Lasttieren, vor allem Darstellungen von Ochsen (...) und Pferden, zum Teil mit Begleitpersonen, Eseln, Schweinen und Schafen. Einen ähnlichen Anteil nehmen Personenstudien von jungen Frauen und Männern der Landbevölkerung ein" (Katschmanowski, 2022, S. 126).

Grunddaten

Material/Technik:

Aquarell

Maße:

HxB 39 x 27 cm

Ereignisse

Gemalt

wann

1870

wer

Hugo Harrer (1836-1876)

wo

[Geographischer wann

Bezug]

	wer	
	wo	Italien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Branitz
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hugo Harrer (1836-1876)
	wo	

Schlagworte

- Mütze
- Pferd
- Reiter
- Rot
- Studie

Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126